

Im Interview mit Stephanie Zech Leiterin des bftw – Unternehmen für Bildung in Oldenburg



1. Wie würden Sie die Zusammenarbeit mit den Kostenträgern, Kooperationspartnern, regionalen Unternehmen und den Teilnehmenden beschreiben?

„Eine gute und enge Zusammenarbeit mit den verschiedenen Kostenträgern, unseren Kooperationspartnern und den Handwerksorganisationen ist mir besonders wichtig, dabei lege ich viel Wert auf Vertrauen und eine offene Kommunikation beider Seiten. Sehr am Herzen liegt uns das gute Miteinander mit den Teilnehmenden – das steigert erfahrungsgemäß das Wohlbefinden, die Motivation und den Lernerfolg erheblich.“

2. Welche Tätigkeiten bestimmen Ihre tägliche Arbeit?

„Als Ausbilderin fing ich vor Jahren beim bftw an und bin nach wie vor mit viel Freude und Engagement in der Ausbildung tätig. Der persönliche Kontakt zu den Teilnehmenden ist mir sehr wichtig. Mein Verantwortungsbereich als Bildungsstättenleiterin umfasst alle wirtschaftlichen, personellen und verwaltungsrelevanten Aufgaben sowie die Kontaktpflege zu den Auftraggebern, Kooperationspartnern und Handwerksorganisationen. Die strategische und konzeptionelle Weiterentwicklung des Bildungsportfolios gehört ebenfalls zu meinen Aufgaben.“

3. Wie unterstützen Sie Teilnehmende bei der Schaffung ihrer neuen, beruflichen Perspektiven?

„Motivation und Begeisterung sind hier die Schlagwörter! Aufbau, Inhalt und Methodik einer Weiterbildung werden passgenau an die beruflichen und persönlichen Ziele der Teilnehmenden angepasst. Mit der richtigen konzeptionellen Vorgehensweise eröffnen wir neue Perspektiven, die machbar und attraktiv sind. Durch praxisbezogenen Unterricht motivieren wir, zeigen berufliche Aufstiegschancen auf und begeistern für den Bildungsweg – das ist unsere Passion.“

4. Woran erkenne ich einen zertifizierten Bildungsanbieter?

„Die „Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung“ (AZAV) ist eine Zertifizierung im Auftrag der Arbeitsagentur. Bildungsanbieter, die öffentlich geförderte Weiterbildungen über Bildungsgutscheine anbieten, müssen sowohl die Zertifizierung als Bildungsanbieter als auch die Zertifizierung ihres Bildungsangebotes durch eine „Fachkundige Stelle“ vorweisen. Auch die Bildungsstätten des bfw sind AZAV zertifiziert und stehen somit für hohe Qualität.“

5. Kann die Umschulung oder Fortbildung gefördert werden und wenn ja, wo kann ich diese Förderung beantragen?

„Um Weiterbildungsinteressierten die Teilnahme zu ermöglichen, gibt es zahlreiche Fördermöglichkeiten der Agenturen für Arbeit, Jobcenter und Unterstützungsmaßnahmen der Bund und Länder wie Bildungsurlaub, und Aufstiegs-BAföG der N-Bank. Gerne unterstützen wir unsere Teilnehmenden und Interessierten bei der Beantragung und zeigen die vielfältigen Möglichkeiten auf.“